

Eröffnung der Session 2015

Tholey, 15. Nov. 2014



wenn die Bühne mit Getränken versorgt ist,
wenn letzte Regieabsprachen getroffen worden sind,

Wenn das Publikum Platz genommen hat,



wenn ein letzter prüfender Blick keinen Makel mehr findet,



dann steigt der
Vereinspräsident auf die Bütt
und sagt die Sitzung an.



Dann wuchtet
sich der
Sitzungspräsident aus seinem Stuhl

und der Einmarsch beginnt.



Während im letzten Jahr der Sessionsbeginn ein paar Tage vor den 11.11. vorgezogen worden war, musste in diesem Jahr das närrische Volk ein paar Tage länger warten, bis die Session eingeläutet wurde.

Dann kam sie aber ganz gewaltig. Die ganze närrische High Society war da, angeführt von zwei Prinzenpaaren mit Garden, Elferrat und dem ganzen Rest an närrischem Hofstaat. Wer die Verhältnisse im Freizeithaus kennt, kann sich sicher vorstellen, dass die närrische Gesellschaft die Bühne des Freizeithauses St. Mauritius komplett gefüllt hat. Erfreulich war auch der Besuch des Publikums, das seinerseits die Ränge des kleinen Saals komplett ausfüllte.



Die Stimmung war toll. Man merkte, dass das Publikum seit langem auf ein närrisches Event diesen Kalibers gewartet hatte.

Aus der Sessionseröffnung haben wir eine Galerie Bilder zusammengetragen, die wir Ihnen hier präsentieren wollen.



**Das Prinzenpaar der Session:
Seine Tollität Prinz Kay I. (Lambert) und Ihre
Lieblichkeit Prinzessin Angela I. (Weber)**

An erster Stelle muss hier natürlich das Prinzenpaar genannt werden. Der Prinz hat lange Zeit ein Geheimnis um die Person seiner neuen Prinzessin gemacht. Und tatsächlich liefen die Wetten, wer das sein könnte, in ganz andere Richtungen.

Doch wir bestätigen gerne, dass er eine gute Wahl getroffen hat. Das bezieht sich jetzt ausdrücklich nicht nur auf das Aussehen, sondern auch auf ihre Präsenz auf der Bühne. Sie ist durchaus in der Lage, klare Worte zu finden und die auch auszusprechen. Da können Sie mal den bekannten Tholeyer Frauenstammtisch fragen. Der hat das gleich mal zu spüren bekommen, sehr zur Erheiterung des Publikums.

Sie passt also wunderbar zu uns, wie alles an diesem Abend passte. Selbst erfahrene Besucher mussten zugeben, dass die Sessionseröffnung positiv aus der langen-Reihe vieler guter Eröffnungsveranstaltungen herausragte.

Nach einem solchen Einstand erwarten wir natürlich für die Session weitere Taten.



**MAZDA Müller & Thurnes GmbH
66636 Tholey**



Natürlich besteigt das Prinzenpaar nicht alleine die Bühne. Die Garde begleitet das Prinzenpaar und da darf ein Bild nicht fehlen.

Sie präsentierten den Gardetanz der Session 2015. Alisa Hofmann, Celina Caspar, Charlotte König, Alina Roßfeld, Hannah Holz, Lea Meyers, Nina Krämer, Celina Trenz und Justine Kühn waren dabei. Vanessa Stretz, die den Tanz einstudiert hat,

konnte diesmal nicht mitmachen. Der linke Arm passte einfach nicht ins Gardekostüm.



**Das Kinderprinzenpaar
Seine kleine Tollität Prinz Fabio Lermen und
Ihre jugendliche Lieblichkeit Lena Kasper**

Die Sessionseröffnung wäre ohne Kinderprinzenpaar unvollständig. Es ist erfreulich, dass mit Prinz Fabio Lermen und Prinzessin Lena Kasper die lange Reihe der Kinderprinzenpaare fortgesetzt werden kann. Es ist erfreulich, dass an dieser Stelle bisher keine Folgen des allgemeinen Geburtenrückgangs zu spüren sind. Offensichtlich vererbt sich das närrische Gen durch die gute Tholeyer Luft.

Selbstverständlich gibt es auch eine passende Garde zum Kinderprinzenpaar, die Minigarde.



Wir wollen nicht versäumen, den närrischen Nachwuchs vorzustellen:

Mina Dupont, Leni Roßfeld, Lena+Janina Lambert, Luisa Ames, Emely Morsch, Selina Al-Jeed, Deborah+Katharina Fleck, Jasmina Müller.

Ihr Auftritt wurde eingeübt von den Trainerinnen Rosanna Lermen und Marion Müller. Das hatten sie gut gemacht!

WÄSCHEREI & HEISSMANGEL

Becker

TISCHDECKENVERLEIH

Am Rathausplatz 5
66636 Tholey

Tel: 06853/977 988 3

- Bügelservice
- Hemden- & Kittelservice
- Reinigung
- Teppichreinigung
- Schuhreparatur

Öffnungszeiten:

Montag - Mittwoch: 8.00 - 14.00 Uhr
Donnerstag - Freitag: 8.00 - 17.00 Uhr

Immer eine weiße Weste!

Impressum

Herausgeber: Karnevalsgesellschaft 1875 Tholey e.V.
verantwortlich: Georg Hoff

Redaktion: Vorstand der KG 1875 Tholey

Layout und Satz: Heijo Sens

Internet: www.KG-1875-Tholey.de

Kontakt: in allen Tholeyer Kneipen



Das ist nicht der Versehrtenchor, sondern der Hoff-Chor. Hier sind zwei Neuzugänge zu melden, nämlich Sophie Roßfeld und Vanessa Stretz. Die übrigen Herren sind bekannt: Ralf Seyler, Gudio Roßfeld, Charlie Hoff und Klaus Eckert. Der Vorstand der KG 1875 Tholey legt an dieser Stelle Wert auf den Hinweis, dass sich die beiden lädierten Chormitglieder ihre Verletzungen nicht bei Karnevalsaktivitäten zugezogen haben. Wir wünschen gute Besserung.



...außer der Reihe

Tholey, im Dezember 2014 - Neben den üblichen Karnevalsaktivitäten gibt es weitere Veranstaltungen, an denen die KG 1875 Tholey teilnimmt. So hat es schon eine lange Tradition, dass wir beim Weihnachtsmarkt mitmachen. Bei dem Letzten im Dezember vorigen Jahres waren wir natürlich auch dabei. Und bei dieser Gelegenheit sind dem Schreiber ein paar interessante Fotos gelungen. Die wollen und können wir Ihnen nicht vorenthalten.



Ganz in der Nähe der KG-Pommesbude war ein Kinderkarussell aufgebaut. Dem Wetter war es wohl geschuldet, dass sich der Betrieb in überschaubaren Grenzen hielt. Als der Weihnachtsmarkt aber seinem Ende entgegenging machte der Karussellbetreiber

das Geschäft seines Lebens. Da stürmten nämlich Elferrat und Garde das Gerät und drehten ein paar wilde Runden. Das Prinzenpaar war natürlich auch dabei.



In Amerika gibt's ein Capitol –
In Tholey jetzt das **PhysioThol**
Behandelt werden wie die  ab sofort !



Praxis für Physiotherapie

Tel.: 06853 / 922 77 00 Markus Schu
Fax: 06853 / 922 77 01 Jugendherbergstraße 2
Physiothol@t online.de 66636 Tholey

Am 1. Februar, 11:11 Uhr Tag der offenen Tür

Seilbahn am Schaumberg!

Die neue touristische Sensation

Tholey, 3. Jan. 2015 - Die Karnevalsgesellschaft 1875 Tholey e.V. nimmt am öffentlichen Leben teil. Das zeigt sich zum Beispiel darin, dass sie in allen Ämtern und Gremien in der Gemeinde und darüber hinaus entweder selbst Leute hat oder welche kennt. Da erfährt man natürlich viele Dinge, die nicht oder noch nicht an die Öffentlichkeit gelangen sollen. Vieles ist wenig prickelnd. Was wir aber in den letzten Tagen erfuhren, sprengt den Rahmen des Üblichen. Es ist eine Sensation: Tholey baut eine Seilbahn auf den Schaumberg!

War man zunächst sprachlos, legte sich die Überraschung etwas, als ein älteres Vorstandsmitglied einwand, dass diese Idee gar nicht so neu sei. Tatsächlich seien schon in den 60er Jahren des letzten Jahrhunderts Überlegungen in dieser Richtung angestellt worden, allerdings nicht von der öffentlichen Hand, die war damals auch schon klamm, sondern von der Tholeyer Kaufmannschaft. In der Zeit gaben sich große Staatsmänner wie Bundeskanzler Adenauer und der französische Präsident Charles de Gaulle hier in Tholey die Klinke in die Hand und man hoffte, von beiden Seiten nennenswerte Unterstützung zu erhalten. Leider sind die beiden dann doch etwas zu früh verstorben. Die Unterstützung kam nicht und so wurde auch die Seilbahn nicht gebaut.

Nun aber sind die Planungen schon weit gediehen. Das Schweizer Planungsteam, das im letzten Sommer die Arbeit aufgenommen hatte, bestätigte die grundsätzliche Machbarkeit, belegte sogar, dass das Projekt bis auf wenige Punkte technisch nicht anspruchsvoll sei. So sei es möglich, Tal- und Bergstation direkt, ohne Umlenkung oder Zwischenbauwerke, zu verbinden. Grundlegende Dinge konnten daher rasch festgelegt werden. Eine der Grundlagen ist der fertige Lageplan. Wir konnten eine Kopie dieses Plans in unseren Besitz bringen (siehe Seite 7). Wir wollen ihn hier gerne erläutern.

Die Talstation wird neben dem Feuerwehrgerätehaus errichtet. Diese zentrale Stelle ist gut angebunden an den Ortskern. Parkplätze am Rathausplatz sind nahe. Der Kirmesjahrgang muss sich dann zwar eine neue Wiese für die Kirmesbeerdigung suchen, aber gewisse Opfer sind bei großen Projekten eben zu bringen.

Die Bergstation liegt direkt unterhalb der Schaumbergalm, damit die Aussicht nach Tholey nicht gestört wird. Der Zugang wird über eine breite, in Glas eingehaute Wendeltreppe hergestellt, die direkt an das Sprungbrett der Alm angebunden wird. Ein Personenaufzug in der Mitte der Wendeltreppe stellt die Barrierefreiheit sicher.

Wir erlangten auch tiefe Einblicke in die technischen Unterlagen. Demnach soll es eine Kabinenbahn werden, die 20 Personen in rundum geschlossener Bauform fasst (siehe Bild oben). Damit sei sichergestellt, dass bei der Überquerung des Orts den Anwohnern und auch den



So wird sie aussehen, die Seilbahnkabine für die Schaumbergbahn. Hier ist natürlich nur ein Muster zu sehen, allerdings eins, das seine Tauglichkeit schon bewiesen hat. Dieser Kabinentyp war in der Seilbahn in Koblenz eingebaut, die man anlässlich der Bundesgartenschau errichtet hatte.

Bürgermeister Hermann-Josef Schmidt hat sie dort entdeckt und gleich vor Ort entschieden, dass es diese und nur diese werden soll. Man könne so schön rausgucken, habe er gesagt, wohl aber gemeint, man könne so schön reinknipsen.

Wanderern am Schaumberg nichts auf den Kopf fällt. Durch Leichtbauweise wäre bei voll beladener Aufwärtsfahrt eine Antriebsleistung von 40 kW ausreichend, die Kabine in 3 Minuten auf den Schaumberg zu heben.

Das klingt jetzt zunächst mal schnell. Aber ein Blick in die Karte offenbart, dass die Strecke selbst bei mitgerechnetem Seildurchhang nicht weiter als 850 m sein kann. In dieser Zeit würde das der lahmste Traktor schaffen.

Und außerdem, so eilig ist das nicht. Man will sich bestimmt gerne in Ruhe betrachten, wie es hinter den Tholeyer Häusern aussieht, zum Beispiel dem der Doktoren Hasler, das die Bahn in geringer Höhe überquert.

Der Clou kommt bei der Talfahrt. Dann wird die Antriebsmaschine auf Generatorbetrieb umgeschaltet und so wird während der Fahrt Strom erzeugt. Das hat dem Bürgermeister gefallen. Er überlegte, ob es nicht möglich sei, alle Angestellten des Rathauses zu verpflichten, sagen wir mal aus Gründen der Gesundheitsvorsorge, einmal täglich zu Fuß auf den Schaumberg zu steigen, von wo aus sie dann mit ihrem Eigengewicht bei der Abwärtsfahrt Strom erzeugen, den die Gemeinde verkaufen kann.

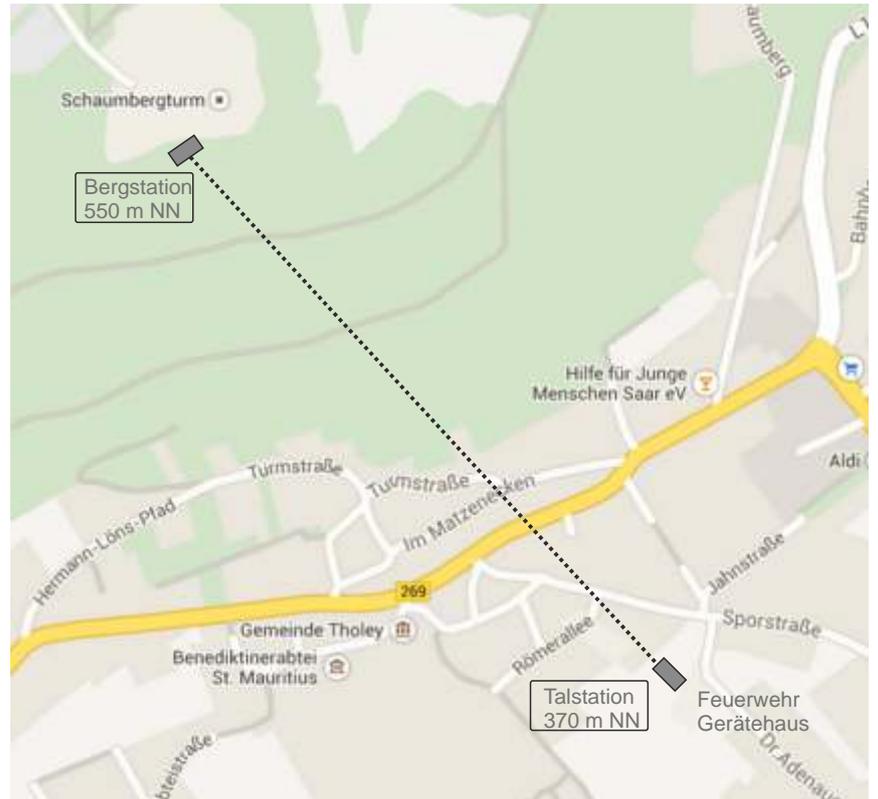
Unsere Leute fanden Hinweise, dass die Verankerung der Bergstation wohl einer der Punkte war, die viel Kopfzerbrechen bereitet haben. Wir wollen den Leser nicht langweilen und hier nicht allzu weit in die Tiefen der Technik steigen. Aber der folgende Punkt ist es wert, ihn näher zu betrachten.

Probebohrungen auf dem Berggipfel hatten nämlich ergeben, dass durch vielfältige frühere Bebauung, eigentlich schon seit der Römerzeit, der felsige Untergrund zu sehr gestört ist, um die zu erwartenden riesigen Zugkräfte aufzunehmen. Und das ist wichtig. Es mag eine tolle Show sein, wenn sich die Bergstation nach dem Spannen der Trageisele losreißt und wie mit der Steinschleuder geschossen ins Dorf geflogen kommt. Aber der Flurschaden wird beträchtlich sein. Das wollen wir nicht haben.

Die Lösung fand das Team aus der Schweiz schließlich in der Anwendung des so genannten Transversalankerverfahrens. Das heißt nichts Anderes, als dass unterhalb der Alm der Schaumberg quer und komplett durchbohrt wird. Acht Löcher, jedes mit einem Durchmesser von 150 mm werden gebraucht. Durch die Bohrlöcher, die auf der Theleyer Seite münden, werden dicke Stahlseile gezogen und dort in einem massiven Betonfundament befestigt. Die anderen Enden der Stahlseile werden in der Maschinenkammer der Bergstation mit hoher Vorspannung eingegossen.

Für das Betonfundament ist noch etwas Feinabstimmung nötig. Man will versuchen, die Höhe dieses Bauwerks auf der Theleyer Seite etwas zu mindern, damit die Sicht nach Norden nicht ganz versperrt wird. Sollte das nicht gelingen, dann, wie gesagt, im Sinne des Ganzen sind gewisse Einschränkungen einfach hinzunehmen.

Nach Klärung aller grundsätzlichen technischen Fragen wurde inzwischen ein Tholeyer Architekturbüro mit der Ausführungsplanung beauftragt. Auch diese Arbeiten



stehen kurz vor dem Abschluss, so dass der Bau theoretisch sofort beginnen könnte.

Allerdings besteht da noch ein klitzekleines Finanzierungsproblem. Und dieser heikle Punkt hat dazu geführt, dass von diesem Vorhaben keine Informationen an die Öffentlichkeit gelangt sind.

Den vergleichsweise geringen technischen Anforderungen ist zu verdanken, dass die Bergbahn mit allem drum und dran für nicht mehr als 1,7 Mio € zu erstellen ist, wahrhaft ein Schnäppchen, das man sich nicht entgehen lassen sollte. Leider ist aber der Gemeindegeldbeutel nicht in der Lage, diese Ausgabe zu stemmen.

Unbestätigten Meldungen zufolge steht aber auch dieses Problem vor der Lösung. Diese Lösung heißt Verkauf des Panorambad an die Center Parcs Inc., einer Investgesellschaft im Firmenverbund, die den Center-Park am Bostalsee gebaut hat.

So kommt es, wie es bei allen guten Projekten kommt. Es gibt nur Gewinner. Die Gemeinde kriegt den Verlustbringer Schwimmbad vom Hals und bekommt dafür eine tolle Attraktion. Ist das nicht schön?



Das Programm der Session 2015

1. Kappensitzung

24.1.15 - 20:11 Uhr

Freizeithaus St. Mauritius



Kinderkarneval

15.2.15 - 15:11 Uhr

Freizeithaus St. Mauritius

2. Kappensitzung

7.2.15 - 20:11 Uhr

Freizeithaus St. Mauritius

Heringessen

17.2.15 - 18:11 Uhr

Gasthaus Bourger

Fetter Donnerstag

12.2.15 - 16:11 Uhr

Straßenkarneval mit
Rathauserstürmung

**Zu allen Veranstaltungen sind
Kostümierungen ausdrücklich
erwünscht!**

Wir bedanken uns

bei allen Helfern, Freunden, Gönnern und Spendern für ihre großzügige Unterstützung. Nur durch ihre Teilnahme kann die lange karnevalistische Tradition am Leben erhalten werden.

Selbstverständlich sind alle eingeladen, der Karnevalsgesellschaft 1875 Tholey e.V. beizutreten. Die KG Tholey ist einer der ältesten Karnevalsvereine im Saarland. Sprechen Sie uns an! Sie sind herzlich willkommen!

Geschichten, die das Leben schrieb



...für besonders strenge Winter

AUTOHAUS PETER THIRY

RENAULT-Händler



*Das thiry'sch
starke Autohaus!*

Auf Rodert 2

66636 Tholey

Telefon 0 68 53 / 55 55

autohaus.thiry@t-online.de